



Dream Trust

Patenschaften für Kinder mit Diabetes in Indien



Dream Trust wurde 1995 von Dr. Sharad Pendsey und seiner Frau Swati gegründet und ist eine unabhängige Organisation und in Indien eingetragene Stiftung, die finanziell benachteiligte Kinder und erwachsene Patienten mit Diabetes in Nagpur kostenlos medizinisch betreut und mit Insulin, Spritzen etc. versorgt. Die Stiftung wird von ausschließlich ehrenamtlich arbeitenden ÄrztInnen, Krankenschwestern und Diätassistentinnen geführt.

Seit 1995 konnte Dream Trust an die 1000 diabetische PatientInnen unterstützen; Ziel ist es so viele PatientInnen wie möglich in das Patenschaftsprogramm aufzunehmen, medizinisch zu versorgen und damit ihr Überleben zu sichern. Da die Situation für Mädchen mit Diabetes besonders schwierig ist, liegt das Hauptaugenmerk der Arbeit von Dream Trust darin, vor allem Mädchen die Aufnahme in das Patenschaftsprogramm zu ermöglichen.

Die Situation von Diabetiker/Innen in Indien

Die Situation jedes/r einzelnen DiabetikerIn in Indien hängt zur Gänze von der Finanzkraft der betroffenen Person ab. Die medizinische Versorgung ist auf demselben Niveau wie bei uns, allerdings nur dann, wenn Ärzte und Medikamente selbst bezahlt werden können. Kostenlose medizinische Versorgung durch staatliche Institutionen gibt es zwar, das Angebot deckt allerdings nicht annähernd den Bedarf und vor allem chronisch kranke Menschen, wie DiabetikerInnen, kämpfen mit einer extrem schlechten Gesundheits- und Lebenssituation. In Indien leben insgesamt ca. 30 Millionen DiabetikerInnen, wobei aber der Großteil, so wie im Rest der Welt, an Typ 2 Diabetes leidet.



Die Situation für Kinder mit Diabetes ist in Indien besonders tragisch. Laut einer Statistik der Weltgesundheitsbehörde sterben Kinder in der 3. Welt nach Erstdiagnose eines Diabetes mellitus durch Insulinmangel und kaum vorhandene medizinische Versorgung innerhalb von nur 5 Jahren!

NAGPUR, Indien



Die Stadt Nagpur im Bundesstaat Maharashtra liegt ziemlich genau in der Mitte Indiens. Maharashtra wird auch der "Orangenstaat" Indiens genannt, da hier die Kultivierung von Orangen einen Gutteil der lokalen Landwirtschaft ausmacht.

Nagpur hat ca. 2 Millionen Einwohner, wovon ca. 1/3 AnalphabetInnen sind. Die Staats- und Amtssprache, Hindi, wird in Maharashtra durch den lokalen "Marathi" Dialekt ergänzt. Die Stadt ist ein industrielles und kommerzielles Zentrum und ein wichtiger Knotenpunkt für nationale Verbindungen. Obwohl Nagpur mehrere Universitäten, Museen und zahlreiche kulturellen Institutionen beherbergt, ist auch hier, wie im Rest Indiens, die Diskrepanz zwischen Arm und Reich gravierend.

Übernahme einer Patenschaft

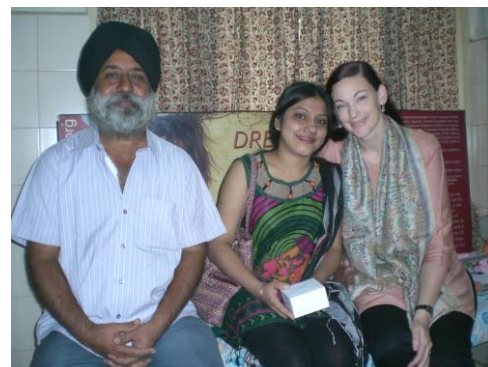


Eine Patenschaft für eine/n PatientIn kostet € 26 pro Monat. Dieser Betrag sichert Insulin und Spritzen oder Pens. Eine erweiterte Patenschaft um € 30.- pro Monat ermöglicht 2 Mal tägliches Blutzuckertesten. Mit dem Patenschaftsbeitrag werden ausschließlich medizinische Bedürfnisse des Patenkindes bezahlt. Essen, Kleider, Schulgeld etc. werden davon nicht abgedeckt.

Sie bekommen als Pate/ Patin nach Eintreffen Ihres ersten Patenschaftsbeitrags ein Email mit Photo und Informationen über Ihr Patenkind zugeschickt. 2 - 3 Mal pro Jahr verschicke ich einen Email-Newsletter mit allgemeinen Nachrichten, 1-2 Mal pro Jahr erhalten Sie

eine Nachricht mit neuen Informationen über Ihr Patenkind.

Noch ein Wort zu den Patenkindern: Sie können sich natürlich aussuchen, ob Sie einer Patientin oder einem Patienten helfen wollen, bedenken Sie aber bitte, daß die PatientInnen nach dem Grad ihrer Bedürftigkeit für eine Patenschaft ausgesucht werden. Mädchen und Frauen werden meist vorgezogen, da sie allgemein unter weit schlimmeren Umständen leben müssen und oft nicht auf eine umfassende Unterstützung durch ihre Familie rechnen können. **Dream Trust behandelt alle PatientInnen unabhängig von Alter, Geschlecht, Religion und Kastenzugehörigkeit.** Ihr Patenkind kann daher ein 2 Jahre alter Bub sein oder eine 27-jährige Mutter von 2 Kindern sein.



All diese PatientInnen – unabhängig von Alter und Geschlecht – brauchen Ihre Unterstützung!



Dr. Sharad Pendsey ist Facharzt für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Stoffwechselerkrankungen und arbeitete als Assistenzarzt bei Prof. H. Sauser und Prof. R. Petzoldt in Bad Oeynhausen, Deutschland. Er hat über 250 Vorträge über Diabetes in Indien gehalten und mehrere Bücher zum Thema „Diabetes mellitus“ veröffentlicht, deren Erträge zur Gänze dem Dream Trust zur Verfügung gestellt werden.

Das Dream Trust Team im Januar 2013

Anna M. Uhlich: Ich wurde 1970 geboren und bin seit meinem 13. Lebensjahr Typ-I-Diabetikerin. Seit Abschluss meines Master-Studiums Gesundheitsmanagement vor 17 Jahren arbeite ich im Bereich der Forschung&Entwicklung in der Pharmaindustrie. Auf Dream Trust bin ich 1999 durch einen Artikel in einer britischen Zeitschrift aufmerksam geworden, und arbeite seitdem ehrenamtlich für Dream Trust. Ich bin Patin von 5 PatientInnen und fahre ca. jedes 2. Jahr nach Nagpur, um meine Patenkinder und das Team zu besuchen.

Spendenkonto

Die Erste, BIC: GIBAAATWWXXX, IBAN: AT442011130032203807



DREAM India ist als gemeinnütziger Verein bei der österr. Vereinspolizei registriert (ZVR-Nr. 379726656), **Dream Trust** als gemeinnützige Stiftung bei der Wohltätigkeitskommission in Nagpur (Registrierungsnummer E-1413).